

Pressemitteilung

Landesvertretung
Rheinland-Pfalz

Presse: Dr. Tanja Börner
Verband der Ersatzkassen e. V.
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 22
55130 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 82 55 – 15
Fax: 0 61 31 / 83 20 15
tanja.boerner@vdek.com
www.vdek.com

4. März 2015

Arzthonorar steigt um rund drei Prozent

Auch in diesem Jahr bekommen die Ärzte in Rheinland-Pfalz mehr Geld: Die Honorare für Vertragsärzte und Psychotherapeuten steigen um fast drei Prozent. Wie der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) heute in Mainz mitteilte, verständigten sich die gesetzlichen Krankenkassen und die Kassenärztliche Vereinigung auf eine Anhebung des Punktwertes für die ärztlichen Leistungen und auf eine Anpassung der Gesamtvergütung an die Krankheits- und Bevölkerungsentwicklung im Land. Zusätzlich erhalten Haus- und Fachärzte eine zweckgebundene Vergütung. Damit werden im hausärztlichen Bereich vor allem Hausbesuche durch qualifizierte nichtärztliche Praxisassistentinnen bezahlt.

„Wir reagieren mit diesem Paket auf die regionalen Besonderheiten in der Gesundheitsversorgung, welche die Entwicklung von Demografie und Morbidität in Rheinland-Pfalz mit sich bringt. Gleichzeitig tragen wir zur Stärkung der Versorgung auf dem Land bei“, so Martin Schneider, Leiter der vdek-Landesvertretung Rheinland-Pfalz.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen über 1,3 Millionen Menschen in Rheinland-Pfalz versichern.

- Techniker Krankenkasse
- BARMER GEK
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse – KKH
- HEK – Hanseatische Krankenkasse
- Handelskrankenkasse (hkk)